

Umgang mit Verdachtsfällen - Szenario C

Ein dringender Verdacht tritt nach der Anreise beim Schnelltest am Abend auf. **Der Schnelltest ist positiv!**

Isolieren und Testen

Schüler*innen werden in das Internatsbüro geschickt, melden sich beim A-Dienst (+43 (0)699 15372 144) und werden in ihr Zimmer (bzw. ZBV-Zimmer) geschickt.

Die Schüler*innen bleiben in ihrem Zimmer und vermeiden jeden Kontakt zu anderen Personen.



Bei Bedarf wird Montag Früh mit dem Schularzt Dr. Ramsauer ein Termin für einen Antigentest vereinbart und der Test im Arzt/Kranken-Zimmer durchgeführt



Bei einem positiven Antigentest wird informiert und eventuelle Kontaktpersonen werden zum Antigentest aufgefordert.



Die Schüler*innen fahren selbstständig mit dem Auto heim oder werden abgeholt. Die Schüler*innen machen daheim einen PCR-Test.

Informieren

A-Dienst informiert

- Erziehungsberechtigte
- Bei Bedarf Dr. Ramsauer
- covid@holztechnikum.at
- Im Dienstbuch vermerken
- Reinigung (Desinfektion)

Sekretariat informiert die Bildungsdirektion über die Meldeplattform.

Die Gesundheitsbehörden werden von den Teststraßen informiert und das Contract Tracing wird eingeleitet.



Weiteren Anweisungen durch die Gesundheitsbehörde folgen.

Dokumentieren

Sitzpläne müssen eingehalten werden. Lehrkräfte halten Sitzpläne, Anwesenheitslisten täglich im WEBUNTIS aktuell.

Dienstpläne (Anwesenheiten) werden aktuell geführt.

Schulfremde Personen melden sich im Office oder im Internatsbüro an und geben ihre Kontaktdaten bekannt.



Weiteren Anweisungen durch die Gesundheitsbehörde folgen.



Im Sekretariat oder im Internatsbüro werden Kontaktpersonen mit Hilfe vorliegender Aufzeichnungen identifiziert und an die Gesundheitsbehörden gemeldet!